

Die Aktivitäten der Japanisch-AG am Gymnasium Rodenkirchen

im 2. Halbjahr des Schuljahrs 2025/26:

März 2026

Besuch der Tenri Japanisch-Deutsche Kulturwerkstatt für eine Teezeremonie!

Das perfekte Programm für einen verregneten Frühlingstag! Die SuS aus den beiden AGs trafen gemeinsam mit ihrer Lehrkraft am frühen Nachmittag an der Tenri ein und wurden vom Leiter und seiner Frau, Herrn und Frau Shimizu, auf das Freundlichste begrüßt. Beide trugen übrigens Kimono und hatten den Ausstellungssaal besonders hergerichtet. Nach einer Selbstvorstellung von allen Teilnehmenden und einigen erklärenden Worten zur Tenri ging es über zum Thema „Tee trinken“, eine Aktion, die eigentlich natürlich erscheint, aber bei der laut Herrn Shimizu der Prozess und die damit verbundene Achtsamkeit ebenfalls im Mittelpunkt stehen sollten.

Und dann durften die SuS in drei Gruppen an einer von Frau Shimizu auf ganz feine Art durchgeführten Teezeremonie teilnehmen, dabei ein selbst hergestelltes ichigo-daifuku (Reiskuchen mit Erdbeere) verzehren und eine Tasse Matcha in einer besonderen Teeschale (die gewürdigt und auf eine gewisse Art gehalten wurde) genießen. Dabei herrschte große Ruhe und Konzentration.

Eine einmalig „japanische“ Erfahrung, und das mitten in Köln! Dies fand auch der neu hinzugestoßene Austauschschüler aus Tokyo, für den dies die erste Teezeremonie in seinem Leben war.

Vielen Dank an alle Beteiligten der Tenri für diesen erinnerungswürdigen Nachmittag!



Zum Abschluss ging es wieder „in die „Moderne“: bei Raamen-kagetsu schlürften alle mit guten Appetit eine Nudelsuppe oder bestellten andere kleine schmackhafte Gerichte. Und dabei wurde durchaus noch einmal die Erfahrung einer Tee-Zeremonie reflektiert.



Juni 2026

Online-Stunde bei 40 Grad

Da die AG bereits recht oft ausgefallen war, gab es Ende Juni den Versuch, den Unterricht wenigstens online stattfinden zu lassen (eigentlich war hitzefrei). Wegen technischer Probleme klappte es nur bei einigen wenigen, aber immerhin konnte einige wichtige Dinge besprochen und geplant werden. Und danach wurde sich, passend zu den hohen Temperaturen, des Themas „Sommer in Japan“ gewidmet, auf Basis des neuen Materials „Chokotto“, das erst kürzlich vom Japanischen Kulturinstitut Köln zur Verfügung gestellt worden ist.

Juli 2026

Video-Dreh für die japanische Oberschule in Nara (Japan)

In diesem Jahr stellten die Mitglieder der beiden AG sowohl in deutscher als auch in japanischer Sprache einige Facetten ihrer Schule vor, u. a. den Sportplatz, die Cafeteria oder auch spezielle Räume.

